



Standardisierung von Metadaten

Dipl.-Lansch.-Ökol. Kristian Senkler

Metadaten werden seit Jahrzehnten verwendet, um Informationsressourcen zu beschreiben. Diese Beschreibung durch Metadaten dient in erster Linie der vereinfachten Suche nach Ressourcen (anhand bestimmter Kriterien), der Evaluierung, ob eine Ressource einem bestimmten Zweck dient und letztlich dem Zugriff auf die Ressource. Im Bereich der Geoinformation sind die betrachteten Ressourcen Geodaten und Geodienste.

Um Metadaten zwischen Systemen austauschbar zu machen und den Zugriff auf Kataloge zu vereinheitlichen sind internationale und nationale Standards von zentraler Bedeutung. Erst durch die einheitliche Standardisierung von u.a. Schnittstellen und Informationsmodellen wird eine Vernetzung von Systemen und somit die systemübergreifende Nutzung von Metadaten und Ressourcen ermöglicht.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die derzeit gängigen Standards und Spezifikationen sowie deren Anwendungsbereiche und beleuchtet deren Beziehungen. Diese Aspekte werden mit Blick auf die aktuellen nationalen und europäischen Aktivitäten im Bereich der Standardisierung betrachtet.